

An der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist in der Max-Planck-Gruppe „Environmental Genomics“ unter der Leitung von Prof. Eva H. Stukenbrock eine Position als

### **Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (PostDoc) (m/w/d)**

im Bereich der molekularen Pflanzen-Mikroben-Interaktion zu besetzen.

Die Max-Planck-Gruppe ist sowohl an das **Max-Planck-Institut für Evolutionsbiologie** in Plön als auch an die **Christian-Albrechts-Universität zu Kiel** angegliedert und im Norden von Deutschland angesiedelt. Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 13 TV-L, die Arbeitszeit entspricht einer Vollzeitbeschäftigung (z.Zt. 38,7h/Woche) und die Position beinhaltet eine Lehrverpflichtung von 4 SWS. Der Beginn der Beschäftigung ist zum September 2019 und die Stelle ist auf 3 Jahre befristet.

#### **Hintergrund**

Die Arbeitsgruppe “Environmental Genomics” untersucht die Co-Evolution von Pflanzenpathogenen, die mit wilden und domestizierten Pflanzen assoziiert sind. Wir möchten verstehen, wie pilzliche Pathogene an die Co-Existenz mit ihren Wirtspflanzen angepasst sind und wie eine Spezialisierung auf einen Wirt die molekulare Pflanze-Pilz-Interaktion beeinflusst. Als Hauptmodellorganismus der Gruppe dient das Weizenpathogen *Zymoseptoria tritici*.

Das betreffende Projekt der ausgeschriebenen Stelle soll Eigenschaften untersuchen, die zur Wirtsspezialisierung von Pflanzenpathogenen beitragen. Der Fokus liegt dabei auf molekularen und biochemischen Aspekten der Pflanzen-Pathogen-Interaktion und nutzt *Z. tritici* und Weizen als Hauptmodellsysteme. Das Projekt bezieht funktionelle Analysen von Pathogenitätsgenen, Infektionstests, modernste Mikroskopie und Metabolomics mit ein.

Weitere Informationen zu aktueller Forschung in der Arbeitsgruppe “Environmental Genomics” unter: <http://web.evolbio.mpg.de/envgen/>

#### **Anforderungsprofil**

Bewerber benötigen eine abgeschlossene Promotion im Bereich der molekularen Pflanzenbiologie, Pflanzenbiochemie oder einem verwandten Themengebiet sowie nachweisbare eigenständige Forschungstätigkeit. Erfahrung mit experimenteller und molekularer Pflanzen- und Mikrobiologie sind erforderlich. Erfahrung mit Pflanzenzellbiologie, Mikroskopie und Metabolomics sind von Vorteil. Kenntnisse im Bereich Präsentieren, Schreiben, EDV sowie Organisationsgeschick und die Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten werden vorausgesetzt. Der erfolgreiche Bewerber bekommt die Möglichkeit in einem internationalen und interdisziplinären Team von Biologen (Molekularbiologen, Evolutionsbiologen, Populationsgenetiker) mitzuarbeiten und einzigartige Forschung im Bereich der molekularen Phytopathologie voranzuführen. Für weitere Informationen bezüglich der Stelle kontaktieren Sie bitte Prof. Dr. Eva Stukenbrock ([estukenbrock@bot.uni-kiel.de](mailto:estukenbrock@bot.uni-kiel.de)).

Es erwartet Sie eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit an der größten Hochschule des Landes Schleswig-Holstein in einer Stadt mit hoher Lebensqualität. Als familienfreundliche Arbeitgeberin bieten wir Ihnen durch unsere flexiblen Elemente der Arbeitszeitgestaltung sehr gute Voraussetzungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Teilzeitbeschäftigung sowie die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen sowie am Campus-Leben ist grundsätzlich möglich.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerber\*innen bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil von Wissenschaftlerinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann

### **Bewerbung**

Interessierte Kandidaten schicken ein Anschreiben mit einer Beschreibung der aktuellen Forschungstätigkeit, einem aktuellen Lebenslauf, Kopien akademischer Zeugnisse sowie die Namen und Kontaktinformationen von mindestens zwei Referenzen als pdf.-Datei an Prof. Dr. Eva Stukenbrock ([estukenbrock@bot.uni-kiel.de](mailto:estukenbrock@bot.uni-kiel.de)). Bewerbungsunterlagen können selbstverständlich auch per Post an Prof. Dr. Eva Stukenbrock, Botanisches Institut der CAU Kiel, Am Botanischen Garten 9, 24118 Kiel geschickt werden. Diese Unterlagen werden nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen. Bewerbungsschluss ist der **5. September 2019**.



## Postdoctoral Position – Molecular plant-microbe interactions

A postdoctoral position is available for three years in the field of **molecular plant-microbe interactions** with the Max Planck research group “Environmental Genomics” headed by Prof. Eva H. Stukenbrock. The Max Planck group is affiliated with the **Max Planck Institute for Evolutionary Biology** in Plön and the **Christian-Albrechts University of Kiel** in the North of Germany. The position is compensated at TV-L 13 (covers 38,7h/week and includes teaching (4 SWS). Start of the position is September 2019.

### Background

The Environmental Genomics group studies the co-evolution of plant pathogens associated with wild and cultivated plants. We aim to understand how fungal pathogens adapt to the co-existence with their host plant and how divergent host specialization shapes molecular plant-fungus interactions. A main model organism in the group is the fungal wheat pathogen *Zymoseptoria tritici*.

The project outlined for this post doc position aims at understanding the underlying traits of plant pathogen host specialization. The research should focus on molecular and biochemical aspects of plant-pathogen interactions using *Z. tritici* as a primary model system. The study will integrate functional analyses of genes involved in pathogenicity, infection assays, advanced microscopy and metabolomics. More information on ongoing research in the Environmental Genomics group see:

<http://web.evolbio.mpg.de/envgen/>

### Description

The candidate must have a PhD degree in molecular plant biology, plant biochemistry or a related field, and must have a proven record of independent research. Experience with experimental and molecular plant microbiology is required. Furthermore experience with plant cell biology, advanced microscopy and metabolomics is an advantage. Good presentation, writing, computing and organizational skills and the ability to work independently are a must. The selected candidate will have the opportunity to collaborate in an interdisciplinary team of biologists (molecular biologists, evolutionary biologists and population geneticists) as well as to pursue unique research in the field of molecular phytopathology. For further information regarding the position please contact Eva Stukenbrock (estukenbrock@bot.uni-kiel.de).

We also support the application of people with a foreign background. Part-time employment is principally possible. The University also supports the employment of disabled persons. Persons with disabilities will, with appropriate qualification and aptitudes, be employed preferentially. The University strongly encourages women with appropriate qualifications to apply for the position. Women with equivalent qualifications, competence and expertise will be given preference.

### Application

Interested candidates should send a motivation letter including a description of current research directions, an up-to-date CV, together with the names and the contact information of at least two references to Eva H. Stukenbrock as pdf. Of course, application documents can also be sent by post to Prof. Dr. Eva Stukenbrock, Botanical Institute, Am Botanischen Garten 9, 24118 Kiel. These documents will not be returned, but destroyed after completion of the process. Please refrain from submitting application photos. Application deadline is September 5th, 2019.

